

Heiße Debatte um Kaiserslauterns neue Stadtmitte: Wo bleibt der Schatten?

Stadtklimatologe Sascha Henninger äußert Kritik an der Neuen Stadtmitte in Kaiserslautern und beleuchtet Probleme der Planung.

Kaiserslautern, Deutschland - Ein Stadtklimatologe schlägt Alarm! Sascha Henninger von der RPTU fordert, dass die neue Stadtmitte in Kaiserslautern dringend überdacht werden sollte. Er beschreibt die Umgestaltung als „Pflasterwüste“ ohne ausreichenden Schatten und kritisiert das aktuelle Konzept als unzureichend. „Wer sich dort an heißen Tagen aufhält, köchelt langsam vor sich hin“, warnt Henninger und spricht von „Zahlenspielereien“ zur Grünbilanz, die in der Planung nicht berücksichtigt wurden.

Mit dem Umbau der Neuen Stadtmitte, der sich seinem Ende nähert, bleibt die Frage, ob die Gestaltung den Bedürfnissen der Bürger gerecht wird. Der Expertenrat wirft ein grelles Licht auf die hitzebelastete Realität und fordert dringend Maßnahmen, um die Attraktivität und Lebensqualität in diesem Bereich zu erhöhen. Die aufkommende Kritik könnte die Stadtverantwortlichen unter Druck setzen, zeitnah Lösungen zu finden, die sowohl den Umweltschutz als auch die Bedürfnisse der Anwohner besser integrieren. Informationen zu diesem Thema können auch bei www.rheinpfalz.de nachgelesen werden.

Ort

Kaiserslautern, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de